

ANMELDUNG PER POST, FAX ODER EMAIL

INFORMATIONEN

Eine vom Bundesverband Geriatrie e.V. entwickelte und zertifizierte Fortbildung für alle Mitglieder des multiprofessionellen Teams

Kursgebühren und Stornierungsbedingungen

Die Lehrgangsg Gebühr beträgt 825,00, Euro für Mitarbeiter aus Mitgliedseinrichtungen des Bundesverbandes. 875,00 Euro für andere Teilnehmer.

Die Anmeldung ist verbindlich, aber übertragbar. Für Stornierungen, die schriftlich an die Adresse erfolgen müssen, erheben wir bei Eingang bis zum 06.02.2022 eine Gebühr von 50,00 Euro. Bei späterem Storno wird die Gesamtsumme fällig.

Anrede/Titel

Name Vorname

Anschrift privat

Anschrift Institution

Funktion/Dienstbezeichnung

E-Mail Telefon

Datum Unterschrift

Veranstaltungsort

DRK-Schwesternschaft Lübeck e.V.
Marlstraße 10
23566 Lübeck

Leitung des Kurses

Martina Egen

Dozenten

Alle Dozenten verfügen über eine mehrjährige Erfahrung in geriatrischen Einrichtungen

Weitere Informationen und Anmeldung

DRK-Schwesternschaft Lübeck e.V.
Marlstraße 10
23566 Lübeck
Tel.: 0451/98902-960
Fax: 0451/98902-950
E-Mail: info@drk-schwesternschaft-luebeck.de

Anreise

Ein Anfahrtsplan geht Ihnen mit dem Einladungsschreiben zu.

Fortbildungspunkte

Diese werden gemäß den geltenden Regeln für die jeweilige Berufsgruppe erteilt.

Für die Teilnahme erhalten Sie 20 Fortbildungspunkte bei der RbP GmbH.



Identnummer 20140709



ZERTIFIZIERTES
CURRICULUM GERIATRIE
Basislehrgang

ZERCUR GERIATRIE

Basislehrgang

21.02. - 24.02.2022
09.05. - 12.05.2022



DRK-Schwesternschaft
Lübeck e. V.



Deutsches
Rotes
Kreuz



BUNDESVERBAND
GERIATRIE

Modul 1**Grundlagen der Behandlung alter Menschen**

(Umfang 16 Stunden)

- Altersbilder / Alternstheorien
- Alterungsprozesse
- Grundlagen der Geriatrie
- Schmerztherapie
- Medikamente
- Case Management

Modul 2**Ethik und Palliativmedizin**

(Umfang 8 Stunden)

- Ethik
- Palliativmedizin
- Rechtliche Aspekte
- Ethische Fallbesprechung

Modul 3**Mobilität und mobilitätseinschränkende Erkrankungen, Schlaganfall, Dysphagie**

(Umfang 16 Stunden)

- Normale Bewegung
- Gang und Gleichgewicht
- Sturz / Frakturen
- Hilfsmittel- und Prothesenversorgung
- Parkinson-Syndrom
- Schlaganfall
- Dysphagie

Modul 4**Demenz und Depression**

(Umfang 8 Stunden)

Demenz

- Interdisziplinäre Diagnosen und Differentialdiagnosen

Depression

- Interdisziplinäre Diagnosen und Differentialdiagnosen

Modul 5**Chronische Wunden, Diabetes mellitus, Ernährung, Harn- und Stuhlinkontinenz**

(Umfang 8 Stunden)

Chronische Wunden

- Risikoeinschätzung, Prophylaxe und Therapieschemata

Diabetes mellitus

- Besonderheiten des Diabetes im Alter
- Diabetesbedingte Komplikationen

Ernährung

- Formen der Fehlernährung
- Diagnostische Verfahren
- Therapiemöglichkeiten

Harn- und Stuhlinkontinenz

- Interdisziplinäre Diagnosen und Differentialdiagnosen

Modul 6**Gruppenpräsentation/Klausur**

(Umfang 8 Stunden)

- Am Ende des Kurses wird eine Gruppenpräsentation oder eine Klausur als Abschlussequivalenz durchgeführt.

Hospitation

(Umfang 8 Stunden)

Es muss eine Hospitation im Umfang von mindestens einem Arbeitstag durchgeführt werden.

Er darf frühestens nach der Hälfte der Lehrgangstage und spätestens 4 Wochen nach Abschluss des Basislehrgangs geleistet werden.

Die Sicherung und Förderung der Qualität in der Versorgung der Patienten ist heute zu einem zentralen Element in der Gesundheitsversorgung geworden. Von besonderer Bedeutung ist dabei die Qualifikation des Personals. Vor diesem Hintergrund setzen die geriatrischen DRGs „qualifiziertes Personal“ voraus und im Rehabereich findet dieser Gedanke über die verschiedenen Qualitätssicherungsverfahren Eingang.

Durch die interdisziplinäre Zusammenarbeit in einem therapeutischen Team stellt die Arbeit im Bereich der Geriatrie ganz besondere Anforderungen. Anforderungen, die in der Ausbildung bzw. beim Einsatz in anderen Indikationsbereichen nicht immer vermittelt wurden. Aus diesem Grund steht der Teamgedanke im Mittelpunkt des von dem bundesweiten Verband der Träger geriatrischer Einrichtungen entwickelten und zertifizierten Grundlagenlehrgangs „Zercur Geriatrie“.

Die Förderung der Qualität steht im Spannungsfeld der Ökonomie. Aus diesem Grund wurde „Zercur Geriatrie“ ganz bewusst als Grundlagenlehrgang in Ergänzung der bestehenden, zeitlich umfassenderen Weiterbildungen entwickelt. Im Rahmen von Zercur werden Ihnen von Praktikern die wichtigsten Themen aus dem Bereich der Geriatrie und ihre Zusammenhänge bzw. Umsetzung im therapeutischen Team in kompakter Form vermittelt.